

2019

Gemeindebrief

Oktober – Dezember



**In einem jeden offenbart sich
der Geist zum Nutzen aller.**

1. Korinther 12,7

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,



Was bringt mir das?“ Diese Frage wird in unserer individualisierten Welt häufig gestellt und je nach Antwort werden Konsequenzen gezogen: Ein Treffen wird zugesagt oder eine Beziehung nicht eingegangen, weil sie nichts „bringt“. Wo man aber Gewinn, Bedeutung oder Ansehen herausziehen kann, dafür ist man Feuer und Flamme.

REALISTISCH SEIN

Es scheint bedenklich, Nützlichkeitsdenken auf die christliche Gemeinde anzuwenden. Doch seien wir realistisch: Die Frage „Was habe ich davon?“ steckt auch als Christen in unseren Herzen und Köpfen. Die Zeiten sind vorbei, wo Menschen einfach nur in den Gottesdienst, die Bibel- oder Gebetsstunde, den Hauskreis gingen, weil man das immer so gemacht hat oder es als Gemeindemitglied einfach dazugehört. In Zeiten von vollen Terminkalendern überlegt sich jeder gut, wie viel Freizeit und Mittel er als Mitarbeiter und Mitarbeiterin in die Gemeinde, den Kreis oder den Bund steckt. Da muss etwas dabei herauskommen und es muss gute Gründe dafür geben.

DEN SPIESS UMDREHEN

Doch ist die Frage nach dem Nutzen unberechtigt? Ich denke nicht. Apostel Paulus greift in seinen Briefen den Nützlichkeitsgedanken im positiven wie im negativen Sinne auf. Exemplarisch greife ich einen Vers aus 1. Korinther 12 auf. Paulus spricht zu der Gemeinde Jesu in Korinth von den unterschiedlichen Geistesgaben, die jeder Mensch, der an Jesus Christus glaubt, in unterschiedlicher Ausprägung bekommen hat. Und diese natürlichen und übernatürlichen Geschenke Gottes haben eine Zielrichtung: „In einem jeden offenbart sich der Geist zum Nutzen aller.“ (1. Kor 12,7)

Editorial

Das Wort „symphero“, welches an dieser Stelle im griechischen Urtext steht, hat den Sinn von „zusammentragen; beistehen, helfen, nützen“. So als hätte man ein Buffet vor Augen, zu dem jeder etwas beiträgt und bei dem jeder sich an der mitgebrachten Speise des anderen bedienen darf – „Bring & Share“: mitbringen und teilen. Es geht für Paulus in der Gemeinde also darum, dass alle ihre geschenkten Gaben und Aufgaben in die Gemeinschaft einbringen, damit nicht in erster Linie die einzelne Person selbst, sondern alle in der Gemeinde etwas davon haben.

WAS HABEN WIR DAVON?

Paulus korrigiert einen individualistischen Ansatz, indem er die Fragen nach dem Nutzen im Plural stellt: „Was haben wir davon?“ Im gemeinschaftlichen Sinne gestellt, hat die Anfrage also ihre Berechtigung: in der Gemeinde und auch bei uns im Bund Freier evangelischer Gemeinden. Diese Frage sollten wir in den Gemeinden und dem Bund FeG in regelmäßigen Abständen neu stellen, denn dadurch wird deutlich, was für einen Vorzug und Nutzen wir als Jesus-Gemeinschaft haben. Klar wird dann aber auch, was keinen Sinn mehr macht, weil es nur Einzelnen, der Tradition, einem Fortschrittsglauben oder einer Interessengruppe dient – und nicht mehr der ganzen Gemeinde.

Was haben also die Gemeinden davon, dass es den Bund FeG gibt? Darauf sollen die „Fünf Benefits“ (s.S.4) Antwort geben. Und uns im Sinne von „Vorteil“, „Vorzug“ oder „Wohltat“ motivieren und deutlich machen, was es als Bundesgemeinschaft bedeutet, eine „Lebens- und Dienstgemeinschaft aus selbstständigen Ortsgemeinden“ zu sein, wie die Präambel unserer Verfassung es zum Ausdruck bringt (siehe verfassung.feg.de).

Ihr Artur Wiebe

Referent für Medien und Öffentlichkeitsarbeit im Bund FeG

(abgedruckt mit freundlicher Genehmigung,
zuerst erschienen in ChristseinHeute 09/2019)

Die fünf Benefits des Bundes FeG

DAFÜR SIND WIR DA!

Die fünf Benefits des Bundes Freier evangelischer Gemeinden

Neben dem Leitmotiv „Bewegt von Gottes Liebe bauen wir lebendige Gemeinden“ beschreiben fünf Aussagen kurz und prägnant, welchen Nutzen die Gemeinden, Kreise, Regionen, Mitglieder und Freunde vom Bund Freier evangelischer Gemeinden haben. Sie machen deutlich, was es bedeutet, eine „geistliche Lebens- und Dienstgemeinschaft“ zu sein.

1 WIR BIETEN EINE
**GEMEINSAME
IDENTITÄT**



2 WIR **GRÜNDEN
UND ENTWICKELN
GEMEINDEN**



3 WIR **INSPIRIEREN
UND PRÄGEN MIT
GUTEN INHALTEN**



4 WIR **VERNETZEN
UND UNTERSTÜTZEN
ADMINISTRATIV**



5 WIR **VERBINDEN MIT
DER WELTWEITEN
GEMEINDE**



Gottesdienste

Im Oktober

- 06.10. 10:00 **Erntedank** mit Familiengottesdienst
Leitung: Ehepaar Reischuck
- 13.10. 10:00 ACK-Gründungs-Gottesdienst
in der *Kilianskirche Schötmar – kein GoDi bei uns*
- 20.10. 10:00 **Gottesdienst**, Tausch im OWL-Kreis, **kein KiGo**
Predigt: Pastor Matthias Müller (FeG Lübbecke)
Leitung: Markus Brendel
Kollekte: **Bausammlung**
- 27.10. 10:00 **Gottesdienst** (**Ende der Sommerzeit**), **kein KiGo**
Predigt: Pastor i.R. Gerhard Sümper
Leitung: Heike Krüger

Im November

- 03.11. 10:00 **Gottesdienst** mit Mahlfeier
in der Gartenstr. 5 – kein Gottesdienst bei uns
- 10.11. 10:00 **Gebetsgottesdienst** für verfolgte Christen
Leitung: Gudrun Schmidt
Kollekte: **Bausammlung + Spendenbox: Opendoors**
- 17.11. 10:00 **Gottesdienst**, **gemeinsamer Beginn mit den Kindern**
Predigt: Pastor Micha Reischuck
Leitung: Hendrik Roos
- 24.11. 10:00 **Gottesdienst**, anschließend **Mitgliederversammlung**
Predigt: Pastor Micha Reischuck
Leitung: Heike Krüger

Gottesdienste

Im Dezember

- 01.12. 10:00 **Mahlfeier**, 1. Advent
Leitung: Pastor Micha Reischuck
- 08.12. 11:00 **Gemeindeweihnachtsfeier**, 2. Advent
Leitung: Ehepaar Reischuck
- 15.12. 10:00 **Gottesdienst**, Tausch in Schötmar, 3. Advent
Predigt: Pfr. Markus Honermeyer (ev.-ref. Schötmar)
Leitung: Hendrik Roos
Kollekte: **Bausammlung**
- 22.12. 10:00 **Gottesdienst**, 4. Advent, **kein KiGo**
Predigt: N.N.
Leitung: Daniel Diercks
- 24.12. 16:00 **Christvesper**, **kein KiGo**
Andacht: Pastor Micha Reischuck
Leitung: Markus Brendel
Kollekte: **Bundesopfer Gemeinden helfen Gemeinden**
- 29.12. 10:00 **Jahresrückblicksandacht**, **kein KiGo**
Leitung: Ehepaar Krüger

In der Schulzeit bieten wir den Kindern (ab 3 Jahren) um 10 Uhr eine beaufsichtigte Spielzeit in den unteren Gemeinderäumen an (außer an einem Sonntag im Monat). Im Anschluss gehen wir in den Bibelentdecker-Kindergottesdienst.

Besondere Termine

Oktober – Dezember

- Sa 02.11. 15-17 WinterSpielZeit
Mi 13.11. 9.30-11 MiniWinterSpielZeit
Fr 15.11. 19:30 Lobpreisabend
Sa 16.11. 15-17 WinterSpielZeit
So 24.11. n.GD. Mitgliederversammlung
So 08.12. 11:00 Gemeindeweihnachtsfeier
Familiengottesdienst mit gemeinsamem Essen

Wir singen und spielen die Weihnachtsgeschichte



... mit unseren Kindern bei der **Weihnachtsfeier!**
Dafür proben wir am 03.11., 10.11., 17.11., 24.11. und 01.12.2019 im Kindergottesdienst (10 Uhr) mit allen Kindern im Alter von 3-11 Jahren. Am 07.12. findet die Generalprobe für die Aufführung am 08.12. um 11 Uhr im Familiengottesdienst statt.

Terminvorschau

- Mi 01.01. **keine Neujahrsandacht**
So 12. - So 19.01. **Allianzgebetswoche**
So 12.01. 10:00 **Eröffnungsgottesdienst** der Allianzgebetswoche,
Kilianskirche Schötmar, kein GoDi bei uns

Termine des Pastors

- Mo 14. - Di 15.10. **Fortbildung Supervisorischer Begleiter**
Mo 21. - So 27.10. **Urlaub**
Mo 28.10. - Fr 01.11. **Pastorentagung, Langeoog**
Do 26. - So 29.12. **Urlaub**

Regelmäßige Termine

Seniorenkreis

Jeden 3. Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr (s.a. separater Flyer)

- 16.10. **Matthias Claudius**, der Dichter, der den Mond besang
mit Pastor i.R. Lothar Leese *in der FeG*
- 20.11. **Quilt Sternstunden**
erinnern, danken, umdenken und nähen
mit Pastor Micha Reischuck *in der EFG*
- 18.12. **Weihnachtsfeier – Beschenkt** mit mitgebrachten
Geschichten und Weihnachtspost *in der EFG*

Der Bibelentdecker-Kindergottesdienst

Die **Bibelentdecker** treffen sich in der Schulzeit parallel zum Gottesdienst in den unteren Gemeinderäumen, um kindgerecht Gott zu erleben und zu entdecken. Um 10 Uhr sind die Kinder – außer an einem Sonntag im Monat – zu einer freien Spielzeit eingeladen. Einmal im Monat beginnt der Gottesdienst mit den Erwachsenen und nach einem gemeinsam gestalteten Anfang gehen die Kinder nach unten.

Bei den **Schatzsuchern** sind alle Kinder zwischen 3-6 Jahren herzlich willkommen. 7-11-jährige erforschen als **Agenten** die Bibel.

Rasselbande

Herzliche Einladung zur Rasselbande!

Mittwochs: 9:30 – 11:00 Uhr

Wir freuen uns über neue und bekannte Gesichter und laden herzlich dazu ein, vorbeizuschauen und reinzuschnuppern.

Anmeldung: rasselbande@bad-salzuflen.feg.de



Geburtstage

Ja, Großes hat der Herr
für uns getan,
darum freuen wir uns sehr!

2.Korinther 9,8

Aus Datenschutzgründen
ist diese Seite
nicht online verfügbar

Wir gratulieren herzlich
und wünschen Gottes reichen Segen!



Jona

21.08.2019 – 11:29

3650 g – 51 cm

Kerstin und Markus

Hauskreise, Missionare

Hauskreise

Hauskreise sind kleine Gruppen, in denen sich die Menschen in familiärer Atmosphäre treffen, um sich über ihr Leben mit Gott und ihren Alltag auszutauschen und um aus der Bibel neue Kraft und Weisung für ihr Leben zu bekommen.

Haben Sie Interesse, einen Hauskreis zu besuchen? Dann sprechen sie uns gerne an.



Missionare

Wir beten für Missionare, die mit der Gemeinde eng verbunden sind:

- **Anna Langos**, Campello / Spanien
- **Familie Rosi und Hans-Walter Schütze**, Belo Horizonte / Brasilien
- **Regina und Maxim Lebedev**, Missionsdienst in Saratov / Russland

Freie evangelische Gemeinde Bad Salzuflen – Schötmar im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Anschrift	August-Bollhöfer-Str. 3 32108 Bad Salzuflen
Homepage	http://bad-salzuflen.feg.de
Pastor	Micha Reischuck August-Bollhöfer-Str. 3 32108 Bad Salzuflen micha.reischuck@feg.de Tel. 05222 84671
Gemeindeleitung	V. i. S. d. P. Gudrun Schmidt Fon & Fax 05202 - 9230688
Redaktion	Randi und Micha Reischuck
Bildnachweis	pixabay.com (gemeinfrei) oder privat
Druck	JR Druck + Service, Jürgen Rink, Detmold
Auflage	150 Exemplare
Gemeindekonto	Spar- u. Kreditbank eG Witten IBAN: DE78 4526 0475 0009 2224 00 BIC: GENODEM1BFG

Freie evangelische Gemeinde Bad Salzuflen-Schötmar

August-Bollhöfer-Str. 3
32108 Bad Salzuflen

**Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch
und heißen Sie herzlich willkommen!**

Sie finden unser Gemeindehaus am Wendepunkt August-Bollhöfer-Straße (Nähe Neues Rathaus/Walhallastraße).

Parkmöglichkeiten befinden sich in der Umgebung, z.B. am Rathaus. Bitte Ausschilderung „Rathaus [P]“ folgen. Von dort kommend überqueren Sie die Walhallastraße und erreichen direkt den Fußweg in die August-Bollhöfer-Straße.

Menschen mit Gehbehinderung können auch direkt vor dem Gemeindehaus parken.



<http://bad-salzuflen.feg.de>